



Feuerwehr-Nachrichten

Feuerwehr-Grundkurs in Stallhofen

An zwei Wochenendtagen beteiligten sich 98 Feuerwehrmänner und Feuerwehrjungmänner beim diesjährigen Feuerwehr-Grundkurs, um sich Anregungen und Grundkenntnisse für das Feuerwehrwesen anzueignen.

Bezirkskommandant Landesbranddirektor Strablegg wies am Beginn auf die Wichtigkeit der Ausbildung hin und betonte, daß der Feuerwehr-Grundkurs ein Grundstein für weitere Kursbesuche in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring sein soll.

Nach einigen Dankesworten an die Verantwortlichen wurde es gleich ernst. Sechs Gruppen wurden eingeteilt und die Schulung an mehreren Stationen durchgeführt. Am Sportplatz übte man eifrig den Feuerwehrleistungsbewerb mit den aktiven Feuerwehrmännern, wobei sich HBI Neukam, HBI Leitgeb und OBI Domani als Ausbilder auszeichnen konnten.

Für die Feuerwehrjugend stand die Hindernisbahn für den Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb zur Verfügung. Die Jugend hatte ausreichend Gelegenheit, ihre Schelligkeit unter Beweis zu stellen. Bm Konrad, Lm Rothschedl und OBI Stadler sorgten für das richtige Arbeiten nach den Wettkampfvorschriften.

Parallel mit der Grundausbildung bekamen die Ortsjugendwarte die Gelegenheit, sich selbst an der Bewerbsbahn zu prüfen.

Im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Stallhofen übermittelte ABI Strini die theoretische Ausbildung über das Feuerwehr-Leistungsabzeichen und eine ausführliche Gerätekunde.

Bezirksjugendwart HFm Triebel referierte über die Entstehungsbrandbekämpfung und führte einige Versuche vor.

Besonders beeindruckt waren die Kursteilnehmer über die gezeigten Metallbrände und deren verheerenden Folgen, die beim Einsetzen von falscher Löschmittel entstehen können.

ABI Scherz schulte das richtige Verhalten in Uniform und erläuterte das Landesfeuerwehrgesetz.

Am Vorplatz des Rüsthauses Stallhofen wurde mit den einzelnen Gruppen auch noch exerziert.

Mutterherz

Alles Leid, Glück und Schmerz,
trägt tapfer jedes Mutterherz.
Doch niemals wird sie sich beklagen
sie muß auch deine Sorgen tragen.
Bist du traurig ohne Lebenslust,
du weinst dich aus an Mutters Brust,
und sie hält still, hört dir zu
gibt dir Geborgenheit und Ruh.

Seme G.

Nach den theoretischen und praktischen Schulungen stand eine schriftliche Prüfung auf dem Programm. Eine beachtliche Anzahl konnte die 40 gestellten Fragen richtig beantworten und so das Gelingen des Kurses bestätigen.

Bei der Schlußkundgebung konnte Kursleiter ABI Strini unter den Gästen Bürgermeister LAbg. Direktor Pinegger, Brandrat Schlenz, ABI Draxler, ABI Scherz und HBI Hemmer aufs herzlichste begrüßen.

Brandrat Schlenz überbrachte die Grüße des dienstlich verhinderten Bezirkskommandanten LBD Strablegg und zeigte die Wichtigkeit dieses Zwei-Tage-Kurses auf. Brandrat Schlenz dankte allen Teilnehmern, vor allem auch den Ausbildern mit Kursleiter ABI Strini an der Spitze. Bei Bezirksjugendwart HFm Triebel bedankte sich Brandrat Schlenz für die einwandfreie Organisation des Grundkurses.

LAbg. Direktor Pinegger gab der Freude Ausdruck, daß in Stallhofen der Grundkurs durchgeführt wurde. Besonders beeindruckt war Pinegger von der großen Anzahl an Feuerwehrmännern.

Zum Abschluß stellten die Feuerwehrjungmänner ihr erlerntes Können auf der Hindernisbahn unter Beweis, während die schon aktiven Feuerwehrmänner eine wettkampfmäßige Naßübung mit beachtlichen Zeiten vorführten.

Die Verantwortlichen des Grundkurses danken allen Kursteilnehmern für die Disziplin. Besonderer Dank gilt dem Verpflegungspersonal von der FF Voitsberg sowie der FF Stallhofen für die Beistellung der Räumlichkeiten. Dem Sportverein Mühlhuber wird für die Beistellung des Sportplatzes gedankt.